

	<p>Objekt: Deultum</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18247849</p>
--	---

Beschreibung

Zentrierpunkt auf Vorder- und Rückseite.

Vorderseite: Drapierte Büste der Iulia Mamaea mit Diadem in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Diana schreitet mit kurzem, flatterndem Gewand nach r. In ihrer l. Hand hält sie ihren Bogen und ihre r. Hand streckt sie nach dem Köcher auf ihrem Rücken aus. Neben ihr ein Hund im Sprung nach r.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 7.28 g; Durchmesser: 25 mm;
Stempelstellung: 2 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	222-224 n. Chr.
	wer	
	wo	Deultum
Besessen	wann	
	wer	Fedor Ivanowich Prowe (1872-1932)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Brüder Egger (Budapest und Wien)
	wo	

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer Julia Mamaea (180-235)

wo

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Frau
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- D. Draganov, The Coinage of Deultum (2007) 67. 268 ff. Nr. 598-601 (222-224 n. Chr.).
- J. Jurukova, Die Münzprägung von Deultum (1973) 83 Nr. 148 b,5 (dieses Stück).